

# Jahresbericht 2015

„Nehmt einander an,  
wie Christus euch  
angenommen hat  
zu Gottes Lob.“

Römer 15,7



Liebe Leserinnen und Leser,

Sie haben gerade auf [unserer Website den neuen Jahresbericht](#) des Landesausschusses für Innere Mission geöffnet. Das Berichtsjahr – 2015 – war unter die Losung gestellt: „Nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat zu Gottes Lob.“ (Römer 15,7). Ein wahrhaft diakonisches Leitmotiv! Unser Dienst ist es ja, gestärkt aus der Liebe und Gnade Gottes, die uns so reichlich zu teil geworden ist, Menschen ohne Ansehen der Person zu helfen. Seien es Kinder in unseren Kitas, seien Menschen mit Behinderungen in unseren Einrichtungen und Werkstätten, seien es ältere Menschen, die unserer Unterstützung im Alltag oder Pflege am Lebensende bedürfen, seien es Geflüchtete, die Terror, Krieg und Hunger hinter sich haben und Orientierung in einem ganz neuen und anderen Umfeld brauchen.

Diakonie steht an ihrer Seite, wahrt ihre Würde, tritt für ihre Interessen ein – zu Gottes Lob. Dieser tieferen Wurzel allen fachlich kompetenten und wirtschaftlich soliden Tätigwerdens in einem nicht immer nur am Wohl des Einzelnen orientierten Sozialmarkt ist sich der LAFIM bewusst. Das Kuratorium dankt deshalb allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihr immer engagiertes Wirken nahe am Menschen, ohne dass dieses Handeln unmöglich würde. Auf den folgenden Seiten lesen Sie, wie sich der LAFIM 2015 den Aufgaben und Herausforderungen erfolgreich gestellt hat.

Nach den guten Erfahrungen der beiden vergangenen Jahre, haben wir uns auch in diesem Jahr wieder dazu entschieden, den Bericht ausschließlich in digitaler Form zu veröffentlichen. Dieses Mal haben wir uns allerdings mit Sway für ein neues Format entschieden. Sway bietet uns die Möglichkeit, den Jahresbericht in einer Form zu präsentieren, die sowohl auf dem Smartphone, dem Tablet als auch dem klassischen Desktop-Rechner sehr gut zu lesen ist. Darüber hinaus kann man jederzeit in eine barrierefreie Ansicht wechseln.

Wir hoffen, eine ansprechende Form gefunden zu haben, über die Herausforderungen zu berichten, denen sich der LAFIM, seine Teams und Mitarbeitenden 2015 gestellt haben, was wir erreicht haben und uns gelungen ist.

Spannende und für die Zukunft wichtige Projekte wurden 2015 begonnen. Dazu gehören u.a. der Kauf des Lebenszentrums in Finsterwalde, wo wir bislang Mieter waren. Ein anderes wichtiges Projekt ist die neue Evangelische Seniorenresidenz Luisengarten in Potsdam, die in diesem Jahr an den Start gehen wird.

Aber nicht nur im Bereich der Altenhilfe, sondern auch im Bereich Fließband hat sich vieles getan. Hier tragen wir z. B. in der Potsdamer Landstraße in Brandenburg mit dem Neubau eines Wohnhauses den veränderten Bedarfen in der Mobilität und Pflege der Bewohnerschaft Rechnung.

Auch in unserem kleinsten Bereich, den Diensten mit jungen Menschen, tut sich einiges. Hier haben wir 2015 die Grundlagen für eine Erweiterung um zwei Kindertagesstätten gelegt.

Wir wünschen Ihnen eine interessante Lektüre!

*Dr. iur. Dr. h. c. (SZTE) Detlev W. Belling*

Vorsitzender des Kuratoriums und des Aufsichtsrats

**Link zum Jahresbericht 2015:**

<http://www.lafim.de/alle-news/202-aktuelles-lafim/711-jahresbericht-2015-erschieden.html>